



Aktion:

Lichterglas

Notiere im Laufe des Advents
lichte Momente. Wirf die Zettel in
ein schönes Glas.

Am Ende des Jahres ausleeren:
Lesen und dankbar werden.



Gedicht

Was hindert dich,
den Aufbruch
heute zu wagen
und deinem Leben
eine neue Richtung zu geben?

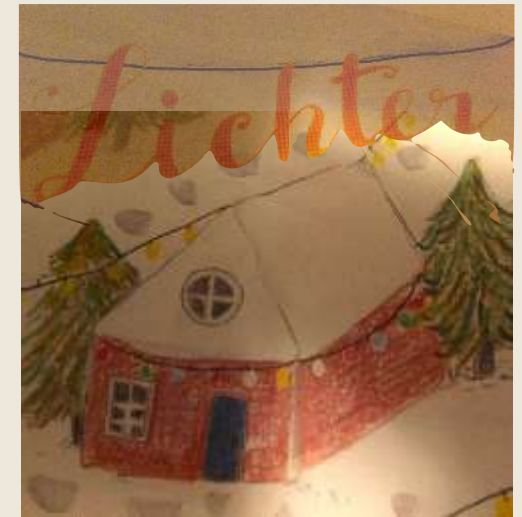


Was hindert dich,
dem Ruf deiner
inneren Bilder zu folgen
und endlich zu leben,
was schon so lange
in dir träumt?

Mache dich auf,
und dir werden die
notwendigen Kräfte
zuströmen,
um zu werden,
wer du bist.



Lichterzeit



Liebe Kinder, liebe Erwachsene, der Advent
beginnt.

Es ist ein Weg voller Lichter, der Frieden
bringen soll, der unser Leben lichter und
uns selbst Licht werden lassen kann.
Durch diese Zeit möchten wir euch/Sie mit
vier besinnlichen Stunden begleiten.
Seid eingeladen, an jedem Adventssonntag
gemeinsam zur Ruhe zu kommen und euch
einzustimmen.
Es ist LICHTERZEIT

1. Advent - Licht auf dem Weg - Orientierung

1. Das Licht ei-ner Ker-ze ist im Ad-ven-er-wacht.
Ei-ne klei-ne Ker-ze leuch-tet durch die Nacht.
Al-le Men-schen war-ten hier und ü-ber-all,
war-ten voll-er Hoff-nung auf das Kind im Stall.
Kind im Stall.

2. Wir zünden zwei Kerzen jetzt am Adventskranz
an. Und die beiden Kerzen Sagen's allen dann:

Lasst uns alle hoffen, hier und überall,
hoffen voll Vertrauen auf das Kind im Stall.

3. Es leuchten drei Kerzen so hell mit ihrem Licht.
Gott hält sein Versprechen, er vergisst uns nicht.
Lasst uns ihm vertrauen, hier und überall. Zeichen
seiner Liebe ist das Kind im Stall.

4. Vier Kerzen hell strahlen durch alle Dunkelheit.
Gott schenkt uns den Frieden. Macht euch jetzt
bereit: Gott ist immer bei uns, hier und überall.
Darum lasst uns loben unsern Herrn im Stall.



KERZE ANZÜNDEN

Kommt zusammen, macht es euch gemütlich und nehmt euch Zeit füreinander. Als Zeichen der Nähe Gottes zündet eine Kerze an.



LIED

Singt gemeinsam das Lied: Das Licht einer Kerze. 1. Strophe



BIBELTEXT

Wenn ihr die ersten Anzeichen von alldem bemerkt, dann richtet euch auf und erhebt freudig den Kopf:
Bald werdet ihr gerettet!« Lukas 21,28



BESINNUNG

Könnt Ihr euch vorstellen, dass es plötzlich auf der Erde dunkel wird? Wie würde es dann aussehen?
Kein Licht!

Oh, was wäre das für ein Durcheinander. Lichterlos. Orientierungslos. Ohne Wärme. Woran würden wir
uns orientieren?

Wir Menschen suchen schon ein Leben lang nach Lichtpunkten, damit wir uns orientieren können.
Ein strahlendes, wegweisendes Licht sind die Sterne. Sterne waren in früheren Zeiten die wichtigsten
Orientierungspunkte für Reisende. Sie haben Weg und Richtung gezeigt, so auch den heiligen drei
Königen. Sie folgten dem Licht auf der Suche nach dem neugeborenen König. Unter diesem besonderen
hellen Himmelslicht/Stern wurde Jesus geboren. Und so steht jedes Jahr unsere Adventszeit unter
einem besonderen Licht.

Dieses Licht führt uns durch die Adventszeit und gibt uns Orientierung. Orientierung in Zeiten der
Verunsicherung - wo Gemeinschaft im Herzen geschieht und Begegnungen erst einmal nur geplant
werden.

Das Licht der Liebe, das mit Jesus in die Welt kam, kann uns Orientierung und Nähe geben, wenn wir es
in unseren Herzen tragen



GEBETSVORSCHLÄGE

Guter Gott im Himmel, wir freuen uns, dass nun der Advent beginnt.

Wir danken dir für alles Schöne dieser Zeit: Für das Licht und die Wärme der Kerzen,
für die duftenden Tannenzweige. Wir halten uns untereinander zusammen und sind freundlich zueinander.
Wir glauben, dass du uns dabei hilfst. Schütze und segne uns in dieser Adventszeit. Amen



LIED

Singt noch einmal.



AKTION (Siehe Rückseite)